

Gemeindeverband für Abwasserreinigung im südlichen Waldviertel mit den Gemeinden

Artstetten-Pöbring, Hofamt Priel, Klein-Pöchlarn,
Leiben, Marbach a.d. Donau, Maria Taferl, Persenbeug-Gottsdorf



TAG DER OFFENEN TÜR am Samstag, den 13. April 2024 09:30 - 14:00 Uhr

3660 Klein-Pöchlarn, Zur Kläranlage 4

Sauberes Wasser ist keine Selbstverständlichkeit, aber auch keine Zauberei. Wer wissen möchte, wie aus unserem Abwasser wieder kostbares Nass wird, ist genau richtig beim Tag der offenen Tür in der Kläranlage in Klein-Pöchlarn.

Was passiert mit unserem Abwasser?

Schauen Sie hinter die Kulissen einer vollbiologischen Kläranlage und erleben Sie, wie Abwasserreinigung funktioniert.

- Wissenswertes erfahren

- ins Gespräch kommen

Für Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden

Wussten Sie schon?

Stromverbrauch gesamte Kläranlage:

ca. 500 000 kWh im Jahr.

Das ist soviel Strom wie das Wasserkraftwerk Melk in 3,5 Stunden erzeugt.

Produktion der eigenen Photovoltaikanlage:

ca. 290 000 kWh im Jahr

Wir können mit der Photovoltaikanlage 29 % des benötigten Jahresenergieverbrauches abdecken.



Abwasseranfallsmenge pro Jahr:

ca. 900 000 m³, das entspricht in etwa der halben Menge an Wasser, die der Erlaufstausee fasst (dieser befindet sich am Fuße der Gemeindealpe unweit der Ortschaft Mitterbach am Erlaufsee).

Restmüllanfall: 56 t pro Jahr

das wären ca. 1900 Restmülltonnen



x 1900
á 240 l

Reinigungsleistung pro Jahr ca. 98 %

Klärschlamm: ca. 700 t pro Jahr, das sind etwa 40 voll beladene 4-Achs Kipper.

Zuviel wollen wir jetzt nicht verraten.

Wir sehen uns dann am TAG DER OFFENEN TÜR!